

Briefmarkensammler

Albanien 1938:

König Zogu und die „Rose von Tirana“

Im Zuge des 1. Balkankriegs proklamierten die Vertreter der albanischen Nationalbewegung am 28.11.1912 die Republik Albanien, die im Folgejahr von den damaligen Großmächten anerkannt wurde. Allerdings sollte der neue Staat nach deren Willen ein Fürstentum sein, wobei die Wahl auf Prinz Wilhelm zu Wied fiel, einen Neffen der rumänischen Königin Elisabeth, der aber bereits nach wenigen Monaten mit Ausbruch des 1. Weltkriegs „das Handtuch warf“ und das Land verließ. Nach der Besetzung des Landes im Krieg und seiner wieder erlangten Souveränität stritten Anfang der 20er Jahre rivalisierende Clans um die politische Macht, bis sich der Stammesführer Ahmet Zogu (8.10.1895- 9.4.1961) 1921 durchsetzen konnte und das Land ab 1925 als Präsident mehr oder weniger autokratisch regierte. Ähnlich wie die beiden „Napoleons“ I. und III. ließ er sich nach wenigen Jahren an der Spitze der Republik zum Monarchen proklamieren und regierte Albanien ab 1.9.1928 unter dem Namen Zogu I. als König der Albaner. Lange suchte der als Sohn eines Feudalherrn nur aus niedrigem Adel stammende Muslim Zogu nach einer passenden Ehefrau. Über ein Foto in einer Illustrierten wurde er 1937 auf die bildhübsche ungarische Gräfin Geraldine Apponyi de Nagy- Appony (6.8.1915- 22.10.2002) aufmerksam, die katholisch war und dem europäischen Hochadel entstammte. Doch war ihre Familie ziemlich verarmt, und sie selbst arbeitete in einem Museumskiosk in Budapest. Der 20 Jahre ältere König war von ihrer Schönheit und ihrem Charme so fasziniert, dass er Geraldine über Silvester 1937/38 nach Tirana einlud. Sie nahm seinen Heiratsantrag an, und die Hochzeit am 27.4.1938 wurde mit großem Pomp begangen. - Auch die albanische Post würdigte dieses damals bereits mediale Großereignis. Neben 8 Einzelmarken mit dem Königspaar erschien auch der nachstehende Markenblock:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Die Blockausgabe, die nur 12.000 Exemplare zählt, besteht aus 4 diagonal gepaarten Werten, nämlich 2 Marken zu 20 Qint dunkellila und 2 Marken zu 30 Q dunkeloliv. Am bildschönen Portrait der jungen Königin, die die Herzen der Albaner schnell gewann (eine Art Grace Kelly der 30er Jahre) und von der Presse als „Rose von Tirana“ gefeiert wurde, gab es nichts zu kaschieren, anders beim 20 Jahre älteren König, den der Grafiker optisch auf den Marken einer „Verjüngungskur“ unterzog. Die Randbeschriftung des postfrisch erhaltenen Blocks lautet: „Mbretinja Shqiptare“ („Königreich Albanien“) sowie „Martesa e Mbretit Eveniment Kombtar“ („die Ehe des Königs als nationales Ereignis“). Sehr gelungen ist auch die gemeinsame Darstellung der Initialen von „Z“ und „G“ in einem Lorbeerkranz. - Knapp ein Jahr später wurde der Thronerbe Leka am 5.4.1939 geboren, doch fielen 2 Tage später Mussolinis Truppen in Albanien ein. Die königliche Familie floh außer Landes und lebte fortan im Exil. Die „Rose von Tirana“ kehrte erst vier Monate vor ihrem Tod 2002 nach Albanien zurück.

Kontaktadressen:

www.bsv-ettlingen.de

Ralf Vater 07243/13420,

Rolf Schulz, 07243/939514

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Sozialverband auch in Coronazeiten für Sie da

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK - Sozialverbandes, liebe Mitglieder des Ortsverbandes, auch in Zeiten der Beschränkung durch das Coronavirus sind wir für Sie da. deutschlandweit und auch im Ortsverband. Nutzen Sie die Medien uns zu erreichen, wir lassen Sie nicht allein. Die Probleme werden auch in Zeiten des Stillstands und der Verlangsamung des Lebens nicht still stehen, wir helfen Ihnen, Lösungen zu finden. Nie war der Sozialverband VdK so wichtig wie heute und wir alle werden nach der Beendigung der Beschränkung merken, dass nur eine starke Gemeinschaft wie der VdK Lösung und Hilfe bei den kommenden Herausforderungen sein kann. Das Profitdenken im Pflgbereich mit einem Ansteigen der Altersarmut muss gebremst werden. Zuerst kommt der Mensch, das wertvollste Gut. Wir werden uns gegen Altersarmut und Sozialausgrenzung wehren, für Sie und mit Ihnen. Retten wir das soziale Klima. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen „Bleiben Sie gesund“.

Jehovas Zeugen

Eine Abendmahlsfeier, die in die Geschichte eingeht

Aufgrund der weltweiten Pandemie gedachten mehr als 200 Zeugen Jehovas in Ettlingen über Videokonferenz des Todes Christi

Am 7. April 2020 versammelten sich Millionen Zeugen Jehovas sowie interessierte Personen zu dem wichtigsten Ereignis des Jahres – der Feier zum Gedenken an den Tod Jesu. In diesem Jahr war die Feier außergewöhnlich: Aufgrund der Corona-Pandemie schalteten sich dazu auf der ganzen Welt viele über Videokonferenz zusammen. So auch die beiden hiesigen Gemeinden in Ettlingen. Sie folgten damit dem Gebot aus Lukas 22: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“ (Lukas 22:19).

Wie bereiteten sich die einzelnen Gemeindeglieder auf dieses besondere Ereignis vor?

In der Woche davor gab es ein spezielles Bibelleseprogramm, welches sich mit den letzten Tagen Jesu auf der Erde befasste und den Ereignissen nach seiner Auferstehung bis zu seiner Himmelfahrt. Es diente dazu, sich innerlich auf den Anlass einzustimmen und seine Bindung zu Jehova und seinem Sohn Jesus zu festigen. Für die Symbole, den Rotwein und das ungesäuerte Brot, sorgte jede Familie in diesem Jahr selbst.

Im vergangenen Jahr besuchten mehr als 20 Millionen Menschen das Abendmahl. In diesem Jahr waren Millionen Außenstehende über Videokonferenz oder Telefonverbindung dabei oder sahen sich die Aufzeichnungen auf jw.org an.

In Ettlingen nahmen in zwei Videokonferenzen 203 Personen teil. Darunter waren sowohl Zeugen Jehovas als auch interessierte Personen. Um unsere Brüder zu schützen, halten wir uns weiter konsequent an die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen der Behörden. Doch alle Gemeindeglieder freuen sich, sich sobald wie möglich wieder wie gewohnt im Königreichssaal zu treffen.

Aktuelle Lebenshilfe auf unserer Webseite www.jw.org: „Mit Isolation zurechtkommen“ - 6 Ideen was helfen könnte

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Forellenweg-Steg fertiggestellt

Nach dem Sturmschaden „Sabine“ im August des vergangenen Jahres war der Steg eingangs gesperrt und dann provisorisch geöffnet. Aktuell erstrahlt der Steg nun in neuem Glanz.

Nehmen wir dies zum Anlass für die Hoffnung, dass der Forellenweg-Steg symbolisch eine Brücke schlägt zum baldigen normalen Alltag mit kulturellen und sportlichen Angeboten im „Kultur- und Sportzentrum Bruchhausen“.

Realistischerweise bedarf dies aber sicher noch etwas Geduld.
Bleiben Sie gesund.
Wolfgang Noller
Ortsvorsteher



Forellenweg-Steg

Foto: Simone Joeres

Quartier ist hier

- Aktion für mehr Austausch

„Sag mir drei Worte, die im Augenblick zu dir passen.“

„Worüber hast du dich heute gefreut?“

„Brauchst du Unterstützung in bestimmten Bereichen?“

„Was beschäftigt dich gerade besonders?“

Die derzeitige Corona Pandemie trifft viele unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Diese obigen Fragen von der Familie, von Freunden und Bekannten fehlen, stattdessen erleben die Menschen Einsamkeit, und der Tag scheint unendlich lang.

Neben der Telefonhotline des Seniorenbeirates Ettligen gibt es in Bruchhausen auch Ansprechpartnerinnen- und partner, die Sie unter einer der unten aufgeführten Telefonnummern anrufen können, und die mit Ihnen dann gern sprechen:

- Bürgernetzwerk Bruchhausen Tel.: 3619017
- Frau Rastert (Caritas Ettligen- auch präventive Hausbesuche) Tel.: 07243 515 124
- Evangelische Luthergemeinde, Tel.: 9688
- Kath. Pfarrgemeinde St. Josef (Seelsorg. Gespräche) Tel.: 938817

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Fern-Nachhilfe - unser Angebot

Wir haben uns überlegt, wie wir die modernen sozialen Medien, zum Beispiel Skype oder Ähnliches, nutzen können, um einen Hilfsdienst für Nachhilfe anzubieten. Wir denken da an die Schüler, die weiterhin zuhause bleiben müssen, aber ihren Lernstoff vermittelt bekommen sollen.

Wir bieten ehrenamtliche Nachhilfe in vielen Fächern der Grund- und Mittelstufe an - von Deutsch über Mathematik bis Fremdsprachen (auch Latein) oder auch in einigen Nebenfächern.

Bei Bedarf nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf, per Telefon 07243 3619017 oder E-Mail an kontakt@bueneb.de. Starten können wir notfalls auch über Telefon, E-Mail oder Whatsapp.

Luthergemeinde

Ostern schafft Platz für Hoffnung

Es gab für Jesus die Zeit der **Grabesruhe**.

Und es gab die **Auferstehung**, das **neue Leben**.

So wird auch **nach der Coronakrise** wieder **neues Leben** zurückkehren

in unsere Gemeinden, in unsere Städte und Dörfer,

in unsere Familien und Freundschaften,

an die Arbeitsplätze,

in Vereinen und Politik.

Doch es wird **nicht spurlos** sein.

Wir leben von **Ostern!**

Ein **neuer Blick auf das Leben** entsteht.

Nicht wie es früher war, ist wichtig.

Wie es sein **wird**,

wo Jesus dich und mich braucht,

darauf kommt es an.

Jesus spricht:

Ich lebe, und ihr sollt auch leben!

Im Gemeindezentrum Bruchhausen kann jeder seine **Gedanken mitteilen darüber, wie das neue Leben nach „Corona“ aussehen wird**.

Da ist durchaus **Platz für Sorgen**, aber auch viel **Platz für Hoffnung**.

Beides wollen wir miteinander teilen. Man kann ein **Bild malen**, einen kleinen **Zettel** oder einen längeren **Text** schreiben und **im Eingangsbereich des Gemeindezentrums** aufhängen.

Es sind auch Zettel und Stift bereit, um vor Ort etwas aufzuschreiben. Wer nicht selbst zum Gemeindezentrum kommt, kann **auch** etwas *per Post* oder *per E-Mail* schicken an Luthergemeinde.Ettligen@kbz.ekiba.de.

Kirchen geöffnet

Unsere geöffneten Kirchen laden Sie ein zu einer Pause vom ständigen Zu-Hause-Sein.

Für jede Woche sind passend zum Kirchenjahr Impulse ausgelegt. Sie können auch für sich persönlich einen kleinen Gottesdienst feiern.

Pfarrer Maaßen hat eine kleine Liturgie für Sie entwickelt und ausgelegt. Bitte nehmen Sie diese auch mit nach Hause. Wir haben genügend.

Ob im Gemeindezentrum (Meistersingerstraße), in der Kleinen Kirche (Luitfriedstraße) oder in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche (Lindenweg) - die Abstandsregeln gelten natürlich auch hier zu Ihrer Sicherheit.

Gottesdienstangebot für Sie und Euch

Auch am **Sonntag, 26. April** (Miserikordias Domini) werden in Ettligen keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden können.

In der Luthergemeinde entsteht ein **Video-Gottesdienst** (Predigt: Pfarrer Thorsten Maaßen), der voraussichtlich ab Samstag, 25. April über den Video-Link auf der Homepage www.Luthergemeinde-Ettligen.de zugänglich sein wird.

Thema: **„Der gute Hirte und die Herdenimmunität“**. Auch ein **Kindergottesdienst von Denise Hilgers** wird bereitstehen.

Vielleicht haben Sie auch schon die youtube-Kanäle für die Gottesdienste bzw. für die Kindergottesdienste der Luthergemeinde abonniert, um nichts Neues zu verpassen.

Es lohnt sich aber in jedem Fall auch, an einem der hochprofessionell vorbereiteten großen **Fernseh- oder Internetgottesdienste** teilzunehmen (s. unter Kirchliche Nachrichten).

FV Alemannia Bruchhausen

Wie Klopapier zur Spende wird!

Am Anfang stand eine Idee und Klopapierrolle.

Daraus entwickelte sich eine #stayathomechallenge für Fußballvereine, zu der uns der FV Ettligenweier eingeladen hat, wofür wir uns herzlich bedanken. Dabei geht es darum ein Video zu drehen, wie Spieler/-innen des Clubs, statt mit dem gewohnten Fußball, mit Klopapierrollen jonglieren, dieses Video dann ins Netz zu stellen und weitere 3 Teams zur Teilnahme zu nominieren.

Am Anfang ging es eigentlich nur um unser liebstes Getränk (30 l Freibier). Doch durch das klasse Video unserer Damen- und Herrenmannschaft hat sich etwas in Bewegung gesetzt, das zu Beginn nicht abzusehen war.

Der FVA nominierte den SSV Ettligen, den TSV Oberweier und den SC Schielberg.

Der **SSV Ettligen** erstellte daraufhin auch ein starkes Video und entschied sich für einen Gastronomiebetrieb in Ettligen 100 € zu spenden.

Auch der **SC Schielberg** brachte ein tolles Video ein und spendete ebenfalls 100 Euro, die dessen Sponsor, das **Hotel König von Preußen (Frauenalb)**, spontan um weitere 100 Euro auf nun 200 Euro aufstockte, über deren Verwendung der nominierende FVA bestimmen sollte.

Da die Spieler vom **FVA Bruchhausen** von unserem Hauptsponsor IN-Software für die schweißtreibende Aktion und ihr klasse Video bereits mit einem Freibiersversprechen belohnt wurden, wurde die Spende des SC Schielberg vom FVA aus dessen Mannschaftskasse auf 400 € verdoppelt.

Dieser Betrag wird nun der Bürgerstiftung Ettligen „Ein Herz für Ettligen“ gespendet, die gerade jetzt in „Corona Zeiten“ ganz viel Gutes tut und Ettliger Bürger zeitnah und zügig Hilfe bietet, die leider durch das Raster bei der Unterstützung durch Bund und Land fallen.

Und auch der **TSV Oberweier** schloss sich der lobenswerten Aktion an und spendete 333,33 Euro aus der Mannschaftskasse an die Ettliger Tafel.

Vielen Dank also noch mal an den SSV Ettligen und den TSV Oberweier für ihre eigenen Aktionen, an den SC Schielberg bzw. den König von Preußen für eure Spende, die wir gerne weiter leiten, an unseren Hauptsponsor IN-Software für seine Unterstützung und natürlich auch an die Damen- und Herrenmannschaft des FVA.



Plakat: Gerold Kohm

Was sich nicht alles aus einer einfachen Klopapierrolle entwickeln kann, zeigt diese Aktion und sie zeigt auch, dass junge Fußballerinnen und Fußballer sich ihrer sozialen Verantwortung durchaus bewusst sind. Wir sind stolz auf Euch alle.

In den Farben getrennt - in der Sache vereint!

Musikverein Bruchhausen

Musik am Fenster

Auch am letzten Sonntag beteiligten sich wieder viele Musikanten in Bruchhausen und bundesweit an diesem liebgewordenen, gemeinschaftlichen, sonntäglichen Spiel, auf das sich auch wieder viele, viele Zuhörer freuten und Beifall spendeten. Pünktlich erklangen ab 18 Uhr wieder die bekannten Stücke in der Reihenfolge: „Freude schöner Götterfunken“, „Von guten Mächten“, „Irische Segenswünsche“ und „Oh when the saints“. Zum Schluss gab's dann noch einen schönen Frühlingsgruß mit: „Ich lieb den Frühling“. Mal gespannt, was wir am kommenden Sonntag ausgraben. Lassen Sie sich überraschen. Allen ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement in diesen schwierigen Zeiten.

Mai-Treff

Bis jetzt konnte unserem „Mai-Treff“ rund um unser Vereinsheim nichts anhaben. Weder Regen, noch Kälte. Denn wie hieß es doch immer so treffend: „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur die falsche Kleidung.“ Leider ist es nun anders. Wegen der Corona-Krise fällt die beliebte Veranstaltung am 1. Mai in diesem Jahr aus.

Vereinsheim

Auf Grund der momentanen Situation sind die Musikproben der Jugendkapelle und des Blasorchesters bis auf weiteres ausgesetzt. Ebenfalls ausgesetzt ist der komplette Vermietbetrieb.

Ein Tipp gegen Langeweile: der MVB im Internet

Aktuelles und alte Geschichten gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Spargelfest am Muttertag? Leider nicht!



Foto: Renate Hauf

Seit 15 Jahren feiern wir nun traditionell unser Spargelfest am Muttertag, schälen kiloweise Kartoffeln, baden Tonnen von Schnitzeln, schnippeln Schittlauch und hacken Petersilie. Doch dieses Jahr müssen auch wir passen. Was machen wir Aktiven denn an diesen beiden Tagen? Laaangweilig!!!

Für Sie, liebe GVE-Fans, heißt das: keinen frischen Spargel, keine lecker Kartoffelchen und keine selbstgebackenen Kuchen. **Auch nicht zum Mitnehmen!** Aber wir haben eine Lösung: unterstützen Sie die Ettlinger Gastronomie mit Ihrer persönlichen Muttertagsbestellung.

Die aktiven und passiven Sänger der Chöre wünschen Ihnen trotzdem einen **schönen erholsamen Muttertag**, wir sehen uns wieder, ganz bestimmt. Bleiben Sie gesund!

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Termin Kehrmaschine

Am Mittwoch, 29. April, fahren die große und die kleine Kehrmaschine ihre Tour. Es wird gebeten, die Straßen frei zu halten, um ein ungehindertes Arbeiten zu ermöglichen.

Luthergemeinde

Ostern schafft Platz für Hoffnung

Es gab für Jesus die Zeit der **Grabesruhe**. Und es gab die **Auferstehung**, das **neue Leben**.

So wird auch **nach der Coronakrise** wieder **neues Leben** zurückkehren in unsere Gemeinden, in unsere Städte und Dörfer, in unsere Familien und Freundschaften, an die Arbeitsplätze, in Vereinen und Politik.

Doch es wird **nicht spurlos** sein.

Wir leben von **Ostern!**

Ein **neuer Blick auf das Leben** entsteht.

Nicht wie es früher war, ist wichtig.

Wie es sein **wird**,

wo Jesus dich und mich braucht,

darauf kommt es an.

Jesus spricht:

Ich lebe, und ihr sollt auch leben!

Im Gemeindezentrum Bruchhausen kann jeder seine **Gedanken mitteilen darüber, wie das neue Leben nach „Corona“ aussehen wird**. Da ist durchaus **Platz für Sorgen**, aber auch viel **Platz für Hoffnung**. Beides wollen wir miteinander teilen. Man kann ein **Bild malen**, einen kleinen **Zettel** oder einen längeren **Text** schreiben und **im Eingangsbereich des Gemeindezentrums** aufhängen. Es sind auch Zettel und Stift bereit, um vor Ort etwas aufzuschreiben. Wer nicht selbst zum Gemeindezentrum kommt, kann **auch** etwas **per Post** oder **per E-Mail** schicken an Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de.

Kirchen geöffnet

Unsere geöffneten Kirchen laden Sie ein zu einer Pause vom ständigen Zu-Hause-Sein. Für jede Woche sind passend zum Kirchenjahr Impulse ausgelegt. Sie können auch für sich persönlich einen kleinen Gottesdienst feiern. Pfarrer Maaßen hat eine kleine Liturgie für Sie entwickelt und ausgelegt. Bitte nehmen Sie diese auch mit nach Hause. Wir haben genügend.

Ob im Gemeindezentrum (Meistersingerstraße), in der Kleinen Kirche (Luitfriedstraße) oder in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche (Lindenweg) - die Abstandsregeln gelten natürlich auch hier - zu Ihrer Sicherheit.

Gottesdienstangebot für Sie und Euch

Auch am **Sonntag, 26. April** (Miserikordias Domini) werden in Ettlingen keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden können. In der Luthergemeinde entsteht ein **Video-Gottesdienst** (Predigt: Pfarrer Thorsten Maaßen), der voraussichtlich ab Samstag, 25. April über den Video-Link auf der Homepage www.Luthergemeinde-Ettlingen.de zugänglich sein wird. Thema: „**Der gute Hirte und die Herdenimmunität**“. Auch ein **Kindergottesdienst von Denise Hilgers** wird bereitstehen.

Vielleicht haben Sie auch schon die youtube-Kanäle für die Gottesdienste bzw. für die Kindergottesdienste der Luthergemeinde abonniert, um nichts Neues zu verpassen.

Es lohnt sich aber in jedem Fall auch, an einem der hochprofessionell vorbereiteten großen **Fernseh- oder Internetgottesdienste** teilzunehmen (s. unter Kirchliche Nachrichten).

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

Absage Sportfest/Albtal Tigers Handball-Festival 26.06. bis 29.06.2020

Aufgrund der aktuellen Situation um die Corona-Pandemie und dem Verbot für Großveranstaltungen bis 31. August wird das diesjährige Sportfest des TV Ettlingenweilers abgesagt.

Für Fragen stehen wir unter turnier@tv-ettlingenweiler.de jederzeit zur Verfügung.

„Wir freuen uns 2021 auf Euch!“, Eure Albtal Tigers, Turnierleitung des TV Ettlingenweilers.

Generalversammlung 28.04.2020 verschoben

Aufgrund der aktuellen Situation um die Corona-Pandemie findet die Generalversammlung am 28.04.2020 nicht statt. Der Ersatztermin wird vom Vorstand an dieser Stelle frühstmöglich bekannt gegeben.

Fußballverein Ettlingenweiler

Abt. Tennis

Saisonänderungen

Liebe Tennismitglieder, die Corona-Krise hat auch erhebliche Auswirkungen auf die Plannungen der Tennisabteilung.

Zwar hat die Firma Klenert die Tennisplätze schon hergerichtet, aber alle anderen Arbeiten (Pläne und Netze aufhängen, Tische und Bänke aufstellen usw.) konnten noch nicht durchgeführt werden, da die geplanten Arbeitseinsätze vom 28.3. und 18.4. aufgrund des Kontaktverbotes ausfielen bzw. ausfallen werden.

Daher muss die Verwaltung der Tennisabteilung

- die Platzeröffnung
- das Tenniscamp mit Marvin und
- den Schnuppertag

erstmal absagen. Sobald abzusehen ist, wann das Kontaktverbot aufgehoben wird, werden wir neue Termine für die Arbeitseinsätze und die Platzeröffnung festlegen und veröffentlichen.

Der BTV hat bereits jetzt mitgeteilt, dass die Verbandsspiele frühestens Anfang Juni beginnen werden.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Fundsache

Am Saumweg, in Höhe Oberweier, wurde eine schwarze Armbanduhr gefunden. Nähere Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung unter Tel. 9229.

Ortsverwaltung informiert

Die städtischen Dienststellen sind bis auf weiteres für den persönlichen Kundenverkehr nur in dringenden Fällen nach vorheriger telefonischer Anmeldung erreichbar: Ortsverwaltung, Tel.: 07243 9229

Verlängerungen von Ausweisen/Pässen können auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Etwaige Kontrollen werden die aktuelle Lage berücksichtigen.

Verhaltensregeln

In diesem Zusammenhang appellieren wir an die gesamte Bevölkerung die aufgestellten Regeln der Landesregierung zu beachten: persönliche Kontakte verringern, einen Mindestabstand von 1,5 - 2,0 m zu einander einzuhalten und nach Möglichkeit zu Hause zu bleiben. Der Weg zur Arbeit, zur Notbetreuung und Bewegung an der frischen Luft bleiben weiterhin möglich, aber nur alleine bzw. zu zweit. Ein Info- und Sorgentelefon im Zusammenhang mit dem CoronaVirus wurde in der Stadt unter 07243 101-868 eingerichtet.

Bitte bleiben Sie gesund!

Parken in Oberweier

Der öffentliche Straßenraum zum Parken ist knapp bemessen.

Dies hat verschiedene Ursachen:

- mehr Fahrzeuge pro Wohneinheit
- Garagen oder Stellplätze werden für andere Zwecke genutzt

- weitere Stellplätze auf Grundstücken reduzieren durch die notwendige Zufahrt den Parkraum im öffentlichen Straßenraum

Was tun?

Ein Städter akzeptiert oftmals, dass sein Fahrzeug nicht vor der Haustüre geparkt werden kann und er einige Schritte gehen muß. Im ländlichen Raum dagegen wird beansprucht, dass sein Fahrzeug den direkten Parkplatz vor der Türe bekommt. Ist das nicht möglich, ist zwischenzeitlich an der Tagesordnung, dass

- Ein- oder Ausfahrten teilweise zugeparkt werden
- In Straßen so geparkt wird, dass für den Bus kein Durchkommen ist
- Auf Gehwegen geparkt wird
- Gegenüber von Ein- oder Ausfahrten geparkt wird und somit die Nutzung eingeschränkt oder verhindert wird
- Parkverbote nicht eingehalten werden
- An unübersichtlichen Stellen geparkt wird

Jede Reglementierung im öffentlichen Straßenraum wird automatisch dazu führen, dass weiterer Parkraum verloren geht. Das kann nicht die Lösung sein.

Daher unser Appell an jeden Fahrzeuglenker: **Parken Sie so, dass kein anderer durch Ihr parkendes Fahrzeug behindert oder gestört wird.**

Nehmen Sie die zusätzlichen Meter Fußweg in Kauf. Bewegung tut gut.

Unsere Bitte an alle Grundstücksbesitzer: Nutzen Sie vorhandenen Parkraum auf Ihrem Grundstück, sei es Garage, Stellplatz oder Hof.

Eine **Mindestdurchfahrtsbreite von 3,05 m** ist stets zu gewährleisten. Diese wird zwingend benötigt, um Rettungsfahrzeugen im Einsatzfalle ein schnelles Durchkommen zu ermöglichen. Nichts wäre schlimmer wenn im Einsatzfalle die Fahrzeuge aufgrund parkender Fahrzeuge behindert werden und so kostbare Zeit verschwendet wird.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Luthergemeinde

Ostern schafft Platz für Hoffnung

Es gab für Jesus die Zeit der **Grabesruhe**. Und es gab die **Auferstehung**, das **neue Leben**.

So wird auch **nach der Coronakrise** wieder **neues Leben** zurückkehren in unsere Gemeinden, in unsere Städte und Dörfer, in unsere Familien und Freundschaften, an die Arbeitsplätze, in Vereinen und Politik.

Doch es wird **nicht spurlos** sein.

Wir leben von **Ostern!**

Ein **neuer Blick auf das Leben** entsteht.

Nicht wie es früher war, ist wichtig.

Wie es sein **wird**,

wo Jesus dich und mich braucht, darauf kommt es an.

Jesus spricht:

Ich lebe, und ihr sollt auch leben!

Im Gemeindezentrum Bruchhausen kann jeder seine **Gedanken mitteilen darüber, wie das neue Leben nach „Corona“ aussehen wird**. Da ist durchaus *Platz für Sorgen*, aber auch viel *Platz für Hoffnung*. Beides wollen wir miteinander teilen. Man kann ein **Bild** malen, einen kleinen **Zettel** oder einen längeren **Text** schreiben und **im Eingangsbereich des Gemeindezentrums** aufhängen. Es sind auch Zettel und Stift bereit, um vor Ort etwas aufzuschreiben. Wer nicht selbst zum Gemeindezentrum kommt, kann *auch* etwas *per Post* oder *per E-Mail* schicken an Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de.

Kirchen geöffnet

Unsere geöffneten Kirchen laden Sie ein zu einer Pause vom ständigen Zu-Hause-Sein. Für jede Woche sind passend zum Kirchenjahr Impulse ausgelegt. Sie können auch für sich persönlich einen kleinen Gottesdienst feiern. Pfarrer Maaßen hat eine kleine Liturgie für Sie entwickelt und ausgelegt. Bitte nehmen Sie diese auch mit nach Hause. Wir haben genügend.

Ob im Gemeindezentrum (Meistersingerstraße), in der Kleinen Kirche (Luifriedstraße) oder in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche (Lindenweg) - die Abstandsregeln gelten natürlich auch hier zu Ihrer Sicherheit.

Gottesdienstangebot für Sie und Euch

Auch am **Sonntag, 26. April** (Misericordias Domini) werden in Ettlingen keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden können. In der Luthergemeinde entsteht ein **Video-Gottesdienst** (Predigt: Pfarrer Thorsten Maaßen), der voraussichtlich ab Samstag, 25. April über den Video-Link auf der Homepage www.Luthergemeinde-Ettlingen.de zugänglich sein wird. Thema: **„Der gute Hirte und die Herdenimmunität“**. Auch ein **Kindergottesdienst von Denise Hilgers** wird bereitstehen.

Vielleicht haben Sie auch schon die YouTube-Kanäle für die Gottesdienste bzw. für die Kindergottesdienste der Luthergemeinde abonniert, um nichts Neues zu verpassen. Es lohnt sich aber in jedem Fall auch, an einem der hochprofessionell vorbereiteten großen **Fernseh- oder Internetgottesdienste** teilzunehmen (s. unter Kirchliche Nachrichten).

TSV Oberweier

Wie geht es weiter?

Die Entwicklung der Coronakrise kann verlässlich niemand vorhersagen. Auch die Vereinsführung kann deshalb nicht sagen, wie es mit dem **Fußball** in den nächsten Wochen weitergehen wird. Klar ist nur, dass Verbandsspiele vorerst nicht stattfinden können. Wenn eine Entscheidung gefallen ist, wird jedenfalls ein 14-täglicher Trainingsvorspann angesetzt werden. Vielleicht wird die Saison aber gar nicht zu Ende gespielt oder erst nach dem Sommer. Aber wann soll dann die neue Saison gespielt werden?

Je nach Lage eines Vereins werden da unterschiedliche, ja gegensätzliche Interessen aufeinanderstoßen. Um die Entscheidung sind die Verantwortlichen wahrlich nicht zu beneiden.

Bei den Hallensportarten - **Gymnastik, Kinderturnen, Volleyball** - hängt der Trainingsbeginn von der Freigabe der Hallen ab. Auch hier ist nicht klar, wann das sein wird. Es gibt aber auch **Erfreuliches** zu melden. Wer individuell Sport betreibt, also beim Joggen, Nordic-Walking oder beim Spaziergang an unserem Sportgelände am Haberacker vorbeikommt, kann unsere neue Flutlichtanlage mit LED-Leuchten bewundern. Der TSV leistet damit auch einen Beitrag zur CO₂-Reduzierung.



LED-Flutlichtmasten

Foto: G. Hug

Angewiesen ist der Verein auch auf Einnahmen aus den **Festen**. Dabei ist heute schon sicher, dass unser beliebtes, traditionelles **Hoffest** auf dem Heinzlerhof am 22. Mai nicht stattfinden kann. Auch für das **Dorf-fest** sieht es nicht gut aus. Unsicher ist auch das **Marktfest**.

Ursprünglich stand in unserem Veranstaltungskalender für den 18. September ein Oktoberfest. Sollten bis dahin Feste wieder möglich sein, würde der TSV Oberweier auf dessen Durchführung verzichten und stattdessen mit den anderen Vereinen der Gemeinde Oberweier lieber ein **gemeinsames Fest** am 11. September veranstalten. Ob das möglich sein wird - dazu demnächst hier mehr.

Im Dezember wird doch hoffentlich der **Adventsmarkt** und der **Besuch des Nikolaus** möglich sein.

Hinweise zum Altpapier

Wie bereits in den vergangenen Wochen wollen wir uns auch heute wieder bei den zahlreichen Altpapiersammlern bedanken, die ihr Papier in unserer Garage abstellen.

Der TSV Oberweier ist für jede Papierspende und auch andere Sachspenden sehr dankbar. Trotzdem möchten wir darauf hinweisen, dass wir in der Garage nur Papier und Kartonagen sammeln. Die Abholung und Entsorgung des Sperrmülls überlassen wir allerdings den dafür zuständigen Behörden. Der Spender einer Stehlampe darf diese deshalb sehr gerne wieder abholen. Aufgrund der gerade neu installierten Flutlichtanlage sind wir lichttechnisch auf dem neuesten Stand und haben keine Verwendung für die Lampe, die wir im Papiercontainer gefunden haben. Außerdem bitten wir Sie, dass in den vorbildlich und raumsparend gefalteten Kartons tatsächlich nur Papier enthalten ist - Styropor und holzähnliche Erzeugnisse wie Pressspan können von der Papierfabrik nicht recycelt werden.

Weiterhin wollen wir nochmals auf den Corona-konformen Papierabholservice verweisen. Hier können Sie sich gerne mit Thomas Weber (07243 98881) oder Michael Kühn (07243 91748) in Verbindung setzen.

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Fundsache

In der Ortsverwaltung Schluttenbach wurde ein einzelner Schlüssel mit Anhänger abgegeben.

Nähere Angaben zu den üblichen Öffnungszeiten unter Tel. 29301.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Nächster Termin Kehrmaschine

Der nächste Termin der Kehrmaschine ist am **Donnerstag, 30. April.**

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren kann.

Generation Ü50/SeniorTreff

Handarbeitskreis Schöllbronn

Aufruf

Einige Frauen von uns möchten Mundschutze nähen. Zurzeit werden viele gebraucht. Dazu benötigen wir Baumwollstoff, 60 Grad waschbar, und Gummiband, 0,5cm - 0,8cm breit. Wer noch Stoff oder Gummiband hat, welches er nicht mehr benötigt, kann das für einen guten Zweck spenden. Der fertige Mundschutz wird dann für eine Spende abgegeben. Wo, wird noch bekanntgegeben. Auskunft zum Ganzen bei Gertrud Kunz, Tel. 20137.

TSV Schöllbronn

FSJ beim TSV Schöllbronn?

- Jetzt bewerben!

Du begeisterst dich für Sport?

Du hast Spaß und Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?

Du möchtest gerne Freiwilligendienst im Sport machen?

Dann bist du bei uns richtig!

Seit diesem Jahr ist der TSV Schöllbronn als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst (FSJ) anerkannt. Kooperationspartner ist die Johann-Peter-Hebel-Grundschule Schöllbronn.

Deine Aufgaben sind einerseits die aktive Mitarbeit in den Kinder- und Jugendsportgruppen und im Kinder- und Jugendfußball wie auch die Organisation von Kinder- und Jugendsportveranstaltungen. In der Schule hast du die Möglichkeit der Organisation und Durchführung eigener Sport-AGs und Sportveranstaltungen. Außerdem betreust du gemeinsam mit den Lehrern die regulären Sportstunden.

Interesse?

Dann melde dich bei Tanja Murawski (t.murawski@tsv-schoellbronn.de)

Mehr Informationen findest du unter:

www.freiwilligendienste-im-sport.de

www.bwsj.de

www.tsv-schoellbronn.de



Plakat: BWSJ

Stadtteil Spessart



Förderverein Kindergarten e.V.

Osterhasen-Rückblick und Frühlings-Ausblick

Nicht nur für die Kindergartenkinder ist seit Mitte März alles anders. Der Alltag und alle Gewohnheiten sind von heute auf morgen verändert. Für die Kleinsten unter uns ist vieles nicht zu begreifen... da tut sich ja auch mancher Erwachsene schwer.

Da kam die kleine Überraschung in der Osterwoche genau richtig. Der Osterhase hat die Kindergartenkinder nicht vergessen und vor der Haustüre ein kleines Tütchen abgestellt. Vielen lieben Dank an alle Erzieherinnen, die dem Osterhasen bei der Idee und beim Verteilen geholfen haben!

Und ihr lieben Kindergartenkinder, denkt auch daran, eine kleine Frühlingsbastelei im Kindergarten vorbeizubringen. Die Erzieherinnen freuen sich schon darauf, die Fenster